Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 48 (1922)
Heft: 44

Artikel: Herbst-Erlebnis
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-455912

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Valutawagen

Hans Schoellhorn

Es ischt doch fein, wemmer die viele Schwizerwoche-Schaufenster per Auto besichtige cha.

Lieber Nebelspalter!

Ich absolvierte jüngst meine 14 Tage Bundesferien. (Wiederholungskurs.)

Die siebente Brigade hatte ihren taktischen Kurs. Uebungsbataillon war das 30. Kommandant Major Minger, Bauerngeneral in Schüpfen.

Das Bataillon führte eine Angriffsbewegung aus. Hinter einem Waldsaum blieb es ziemlich lang liegen. Ein Teilnehmer des taktischen Kurses fragte einen Kameraden nach dem Grund des Stillstandes, worauf ein junger Hauptmann erwiderte: „Minger hat wohl nach Brugg telephoniert ab er vorrücken soll und noch keinen Bericht erhalten".

Herbst-Erlebnis

Mir war's beim ersten Blätterfallen
— wie recht und billig — kümmerlich um's Herz,
Mir schien, ich müßte bitt're Verse lallen
Und selbstverständlich reimte „tiefer Schmerz".
Da stürmt ein jubelnd Kinderlachen
Mich an, als ich im höchsten Grade litt:
Mein Bub schickt seinen freud-beschwingten Drachen
Dem ersten Herbstwind auf die Reise mit!

Herzogin

*

Der Streber

Er ist emporgestiegen?
Wie mögt ihr nur so lügen!
Der Mann er war kein Tor —
er kroch empor.

Rgg.

Stadt-Bärndütsch

Du, Giel (sprich Gieuw), masch du ä Chemp über d'Iru übere länte?

(Du, Knabe, bist du imstande, einen Stein über die Aare hinüber zu werfen?)

*

Wahres Geschichtchen

(Szene: Vorzimmer des Rathaussaales zu Bern. Zeit: Letzte Großratssession.)

Großrat A: „Unser Herr Kollege X. ist auch nicht mehr so lehrerfreundlich gesinnt wie vor dem Besoldungsgesetz."

Großrat B: Jedenfalls — lehrerinnenfreundlich ist er noch immer wie vorher."

Alfred Sowas